
Höhere Fachprüfung für Detailhandelsmanager und Detailhandelsmanagerinnen

Prüfungsteil 2: Strukturierte Gruppendiskussion

Status: 0-Serie (Beispiel)

Stand: 2023

Hinweis: In der vorliegenden Aufgabenstellung wird im Interesse der Lesbarkeit ausschliesslich die männliche Form verwendet. Damit werden jedoch alle Geschlechter angesprochen.

Arbeitsauftrag

Ausgangssituation

Sie als Vertriebsleiter der GIDA AG haben eine kurze Präsentation der Analyseresultate und daraus abgeleitete Handlungsfelder vorbereitet.

Die Sitzung des Verwaltungsrates beginnt jetzt. Die Erkenntnisse aus der Analyse sowie Ihre Einschätzung für mögliche Handlungsfelder sollen nun kurz präsentiert und anschließend diskutiert werden.

Aufgabe

Zuerst präsentiert jedes Mitglied der Gruppe seine Resultate. Ausgehend von den Präsentationen bringen Sie sich aktiv und konstruktiv in die Diskussion ein, um gemeinsam die zentralen Herausforderungen und mögliche Handlungsfelder zu identifizieren.

Vorgehen

Teil 1: Kurzpräsentation

Präsentieren Sie der Gruppe die Ergebnisse Ihrer Analyse und die abgeleiteten Handlungsfelder in anschaulicher und prägnanter Art. Dazu steht Ihnen das Flipchart zur Verfügung, das Sie am Morgen erstellt haben.

Jedes Mitglied der Gruppe hat 5 Minuten Präsentationszeit zur Verfügung. Wird diese Zeit überzogen, werden die Experten die Präsentation abbrechen.

Teil 2: Diskussion

Nachdem Sie sich gegenseitig Ihre Analyseergebnisse präsentiert haben, steht Ihnen nun Zeit zur Verfügung, um die Ergebnisse zu diskutieren:

- Diskutieren Sie die unterschiedlichen Analyseschwerpunkte und Handlungsfelder, die von den einzelnen Mitgliedern der Gruppe präsentiert wurden. Analysieren Sie gemeinsam die Chancen und Risiken der möglichen Handlungsfelder und Vorgehensschritte im Detail. Leiten Sie aus den Ergebnissen der Analyse sinnvolle Prioritäten ab. Entwickeln Sie aufgrund der Ausgangslage sowie der Analyseergebnisse eine gemeinsame Sicht zu den zentralen Herausforderungen und Fragestellungen.
- Erarbeiten Sie zuhänden aller Aktionäre der Unternehmung einen in der Runde abgestützten Vorschlag zu den nächsten Vorgehensschritten. Stellen Sie diesen Vorschlag auf Flip-Chart dar. Der Vorschlag muss nicht präsentiert werden.

Die für die Gruppendiskussion zur Verfügung stehende Zeit ist von der Anzahl Sitzungsteilnehmenden abhängig (Anzahl Diskussionsteilnehmende x 10 Minuten).

Erwartungen

Am Ende der Gruppendiskussion liegen ein Konsens über die zentralen Herausforderungen sowie ein Vorschlag zu den nächsten Vorgehensschritten vor. Das Resultat der Diskussion ist auf Flip-Chart dargestellt.

Beurteilung

Ihre Leistungen im Rahmen der Präsentation und in der Gruppendiskussion werden nach folgenden Leitfragen bewertet:

- Zeigt der Kandidat die zentralen Aussagen aus seiner Analyse und die abgeleiteten Konsequenzen pointiert und nachvollziehbar auf?
- Bringt sich der Kandidat aktiv und konstruktiv in die Diskussion ein?
- Verfügt der Kandidat über ein einschlägiges fachliches Wissen?

Jeder Kandidat wird individuell beurteilt.

Organisation

Zeit 5 Minuten Kurzpräsentation pro Kandidat
Dauer der Gruppendiskussion: Abhängig von der Anzahl Sitzungsteilnehmende
(Anzahl Diskussionsteilnehmende x 10 Minuten).